

Busch, Wilhelm: [es flog einmal ein muntres Fliegel] (1870)

1 Es flog einmal ein muntres Fliegel
2 Zu einem vollen Honigtriegel.
3 Da tunkt es mit Zufriedenheit
4 Den Rüssel in die Süßigkeit.
5 Nachdem es dann genug geschleckt,
6 Hat es die Flüglein ausgereckt
7 Und möchte sich nach oben schwingen.
8 Allein das Bein im Honigseim
9 Sitzt fest als wie in Vogelleim.
10 Nun fängt das Fliegel an zu singen:
11 Ach, lieber Himmel, mach mich frei
12 Aus dieser süßen Sklaverei!

13 Ein Freund von mir, der dieses sah,
14 Der seufzte tief und rief: Ja, ja!

(Textopus: [es flog einmal ein muntres Fliegel]. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/37268>)